Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Ziel des Förderkonzepts der PS VSBB

Ziel dieses Konzepts ist die Regelung des gesamten Förderbereiches der Primarschule VSBB. Damit soll gewährleistet sein, dass Schülerinnen und Schüler mit besonderen Bedürfnissen an unserer Schule eine auf sie zugeschnittene, erweiterte Förderung und Unterstützung geniessen.

Das Konzept vereint Aussagen des Leitbildes der VSBB, Vorgaben der Schulbehörde und kantonale Richtlinien.

Es regelt im Detail folgende pädagogische und organisatorische Bereiche:

- Führung des gesamten Förderbereichs
- Form und Ausrichtung einer gezielten Förderung von Schülerinnen und Schülern
- Umgang mit Integration und Separation
- Zusammenarbeit innerhalb der Schule (LP/ ST/ Logopädie/ DaZ/ PMT)
- Kompetenzen und Pflichten von LP/ ST/ Eltern/ SL/ Logopädie/ DaZ/ PMT)
- Handhabung und Einsatz der vorhandenen Mittel
- Informationsfluss (intern/ extern)
- Qualitätssicherung

Keiner kann nichts,
und keiner kann alles.

Deutsches Sprichwort.

Leitideen für die Sonderpädagogik an der PS VSBB

Als Volksschulgemeinde lassen wir uns von der Grundhaltung der Gleichwertigkeit der Menschen und ihrem Recht auf eigenständige Entwicklung leiten. Das Förderkonzept unserer Primarschule, welches zurzeit eine Separation nicht ausschliesst, ist daher auch auf einen gezielten Umgang mit Heterogenität ausgerichtet. Das Konzept enthält über den Primarschulbereich hinaus auch wichtige Angebote für den Vorschulbereich.

Unsere Förderangebote haben zum Ziel, einzelne Vorschulkinder, Kindergartenkinder, Schülerinnen und Schüler und Gruppen mit besonderen Bedürfnissen (Teilleistungsschwäche bis Hochbegabung) zu unterstützen und ihre (schulische) Entwicklung nach Möglichkeit individuell zu fördern.

Im Kindergarten und in der Unterstufe (Zyklus 1) wird der Schwerpunkt auf die Früherfassung gelegt.

Förderung kann nur gelingen, wenn die beteiligten Lehrpersonen, Förderlehrpersonen und Eltern sowie gegebenenfalls externe Dienste eng miteinander kooperieren. Diese Kooperation ist schulintern verbindlich geregelt.

Die Förderung erfolgt bedarfsorientiert und aufgrund einer Förderplanung, welche die Zielsetzungen, die Vorgehensweise und die Überprüfung definiert sowie die Nachhaltigkeit sichert. Die Eltern werden darüber informiert und die Schülerinnen und Schüler werden altersgerecht mit einbezogen. Die Art und Weise der Dokumentation ist festgelegt, ebenso der Umgang mit diesen Daten.

Die Steuerung des Förderbereichs hat die Schulbehörde an die Schulleitung delegiert. Diese führt die Lehrpersonen der Sonderpädagogik, entscheidet über den Einsatz der zur Verfügung stehenden Ressourcen, koordiniert die individuelle und gemeinsame Weiterbildung und sorgt für Qualitätssicherung und die gemeinsame Weiterentwicklung der Integrationsfähigkeit der Schule. Die Behörde wird periodisch informiert.

Volksschulgemeinde
Berg-Birwinken

Unterstützungsangebote in der Übersicht

Klassenintern		***Schulintern***	***Extern***
Klassen- / Teilzeit- und Fachlehrpersonen	Individualisierung im Unterricht (Umgang mit Heterogenität in Schulklassen)	Logopädie DaZ Psychomotorik – Therapie BBF (Pullout) SOFA	Schulpsychologie und Schulberatung SPL Kinder - und Jugendpsychiatrischer Dienst KJPD ZKJF Ergotherapie Logopädie (Vorschulalter)
Unterrichtsassistenz	Betreuung von Schülerinnen und Schülern mit einer Lernzielanpassung / einem Nachteilsausgleich oder einem InS Status		
Sonderpädagogisches Team			
	Beratung der Lehrpersonen und Eltern Teamteaching in besonderen Klassensituationen Beobachtung und Diagnostik Triage (Abklärungen extern etc.) Mitwirkung bei Laufbahnentscheidungen für Schülerinnen und Schüler Gruppen- und Einzelförderung von Schülerinnen und Schülern		

Das Sonderpädagogische Team setzt sich aus folgenden Fachpersonen zusammen:

S+Fe	Stütz- und Förderlehrpersonen extern
SHP	Schulische Heilpädagoginnen
FFB	Fachperson für Förderung und Beratung
Logo	Logopädinnen
DaZ	Lehrpersonen für Deutsch als Zweitsprache
PMT	Psychomotoriktherapeutinnen